
Subject: Milchschorfähnliche Hauterkrankung und HA?

Posted by [Natural Power](#) on Wed, 30 May 2012 16:41:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin schon länger stiller Mitleser in diesem Forum und leide seit anfang 20 an HA.
Also vom Status muss ich sagen habe ich weniger extreme Geheimratsecken und auch sonst ist der Haaransatz noch i.O. auch keine Tonsur nur vorn der Oberkopf direkt ist mehr betroffen also auch am Scheitel, richtung Ponny wird es wieder dichter (am Scheitel).

Ich war mir ziemlich sicher das es genetisch bedingt ist da vom Verlauf usw. alles darauf hindeutete.

Also ich aber wieder beim Friseur war und jem. anderst mir die Haare geschnitten hat meinte er das ich am Oberkopf genau da wo ich den meisten HA habe etwas leicht Milchschorfähnliches auf der Kopfhaut hatte.

Als ich im Internet danach gesucht habe fand ich keine Infos außer das die Krankheit eig. nur im Säuglingsalter auftritt. Auserdem ist das bei mir ehr leichter ausgeprägt.

Ich habe auch oft ein Jucken und leichtes brennen auf dem Kopf auch genau da wo ich HA habe aber ich kratze mich nie, was sehr belastet.

Da solche Syptome aber auch bei HA auftreten dachte ich es liegt daran?

(wie Haarschmerz o.ä)

Gibt es eine Kopfhauterkrankung die so aussieht und evtl. Haarausfall verstärkt?

Einen Hautarzt werde ich wohl aufsuchen aber weiß jemand näheres darüber?

Viele Grüße,
Markus